LANDESVERBANDS-NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Nordwestdeutschen Philatelistenverbandes Elbe-Weser-Ems e.V.

Nr. 172 **39. Jahrgang** **August 2019**

Sind wir alle Egomanen?

Ich ärgere mich, wenn ich Briefe mit schönen nassklebenden Sondermarken erhalte, die ich gerne für meine Sammlung verwenden würde, die aber leider schlecht oder doppelt und dreifach gestempelt oder gar zerrissen sind. Man sieht dem Brief noch an, dass der Absender sich viel Mühe gegeben hat, um mir als Sammler eine Freude zu machen, dass sich aber leider die Mitarbeiter der Post bei der Bearbeitung dieses Briefes gar keine Mühe gegeben haben.

Ich ärgere mich auch, wenn ich am Ausgabetag zur örtlichen Postagentur gehe, um die neuen Briefmarken für meine Sammlung und, wenn es schöne Briefmarken sind, auch für meine Briefe zu kaufen, das Personal der Agentur mir aber leider nicht alle Marken verkaufen kann. Bestimmte, meist besonders interessante Ausgaben wurden nicht geliefert, und die Agentur kann sie auch nicht bestellen (siehe dazu auch „Zur Sache“ April 2019).

Ich wünsche mir dann, dass unser Dachverband, der BDPh, sich bei der Deutschen Post dafür einsetzt, dass Briefe mit schönen Sondermarken sorgfältiger bearbeitet werden und dass alle Ausgaben an allen Postschaltern zu haben sind. Ich weiß, dass der Einfluss des BDPh und der bei der Post für die Sammler zuständigen Mitarbeiter leider nicht so weit in die gewinnorientierte Deutsche Post AG hineinreicht. Trotzdem muss ich mir dies wünschen und meiner Verärgerung auch mal Luft machen dürfen.

Leider sieht ein Mitglied des BDPh-Bundesvorstandes das ganz anders, wie in der Mai-Ausgabe der „philatelie“ in seinem Editorial auf Seite 3 zu lesen war. Wenn mir meine Briefmarken wichtiger sind als das „große Ganze“ und die „gemeinsamen Interessen der organisierten Philatelie“, bin ich in seinen Augen ein Egomane. Laut Duden ist ein Egomane „krankhaft selbstbezogen“. Sollte es tatsächlich so schlimm um mich bestellt sein?

Was ist überhaupt das gemeinsame Interesse, das uns Sammler in Vereine und Verbände zusammengeführt hat? Ist es nicht vor allem das Sammeln von Briefmarken und Belegen im weitesten Sinne, das uns über alle konfessionellen, politischen und nationalen Grenzen hinweg zusammenführt? Die von dem Autor angesprochene „Strukturreform“ ist es ganz sicher nicht! Wir haben diese Strukturreform, die Herr Witkowski als Vorsitzender der Kommission maßgeblich mit zu verantworten hat, auf unserem Landesverbandstag ausführlich vorgestellt. Sie wurde von allen anwesenden Vereinen einstimmig abgelehnt, da diese Reform das Ende der organisierten Philatelie in Deutschland bedeutet hätte. Auch das in Bersenbrück anwesende Bundesvorstandsmitglied des BDPh konnte aus dem Bundesvorstand berichten, diese Reform sei dort mit großer Mehrheit abgelehnt worden, ebenso im Verwaltungsrat des BDPh.

Wenn das Bundesvorstandsmitglied Witkowski diese Strukturreform jetzt in den Mittelpunkt der gemeinsamen Interessen des Verbandes stellt, wie soll Ihr Landesverband als Mitgliedsverband des BDPh damit umgehen? Auf der Hauptversammlung des BDPh im September in Bensheim sind wir aufgefordert, über die Entlastung der Bundesvorstandsmitglieder zu entscheiden. Wer entlastet wird, dem bescheinigen wir eine gute oder wenigsten ordnungsgemäße Vorstandsarbeit im Interesse unseres Dachverbandes und seiner Mitglieder. Können wir einem Vorstandsmitglied, das einen Reformvorschlag vorlegt, der unseren Dachverband zerstören würde, und zugleich unsere Mitglieder als Egomanen beschimpft, weil sie

sich um ihre Sammlungen sorgen, dies wirklich bescheinigen?

Hier ist Ihre Meinung gefragt. Teilen Sie uns mit, wie wir uns auf der Hauptversammlung verhalten und Ihre Interessen vertreten sollen. Ihre Meinung ist uns wichtig!

Oswald Janssen

Briefmarkenversand per Post

Das habe ich noch nie erlebt: in einem Jahr zwei Klagen über verlorene Briefe mit Briefmarken. Da ist der Ärger groß. Es ist kein Wunder, das bei täglich über 60 Millionen Briefsendungen Briefe verloren gehen. In seltenen Fällen sind auch unzuverlässige Zusteller am Werk, die heute keine Beamten oder Facharbeiter sind, die lebenslang beschäftigt waren und gravierende Konsequenzen zu erwarten hatten.
Wie versendet man nun Briefmarken? Bestimmt nicht in einfachen Briefen ohne oder mit Sendungsverfolgung. Hier haftet die Post in keinem Fall. Auch gibt es keine zeitliche Garantie der Zustellung. Es heißt Abwarten. Erst 20 Tage nach Einlieferung gilt ein Brief als verloren. Man kann den Service der Post anrufen (0228 4333112) oder sich mit Formular Aufklärung verschaffen (http://www.dhl.de/formular-f8).
Auch Einschreibebriefe in allen Formen (Einwurfeinschreiben, Einschreiben, Einschreiben eigenhändig, Einschreiben mit Rückschein, Einschreiben eigenhändig u. Rückschein) sind nicht geeignet. Hier können Sie gut die Sendung verfolgen. Dies nutzt Ihnen aber nichts, da die Haftungssumme der Post je nach Einschreibenart zwischen 20 - 25 € liegt. Und bei der Beantragung haben Sie noch Ärger mit der Bürokratie!
Eine sicherere Möglichkeit ist die Sendung per Wertbrief National. Die Sendungsverfolgung ist inklusive, die Haftungssumme für Bargeld ist 100 € und die Haftung bei Sachgegenständen bis 500 €. Sie sollten jedoch Belege haben, die die Summe bestätigen. Kopien der Marken und Belege sind hilfreich. Bei kommerziellen Sendungen dient hierzu die Rechnung; private Sammler tun sich mit dem Nachweis schwerer. Achtung: von der Haftung ausgeschlossen sind in jedem Fall Sachwerte über 500 €. Z. B. geben Sie nach Verlust einen Wert von 560 € an - Sie bekommen nichts von der Post. Es darf nur eine Sendung/Tag an den gleichen Absender geschickt werden. Nichts darf auf dem Brief auf eine wertvolle Sendung hinweisen.
DHL-Pakete können ebenfalls bis 500 € versichert werden (national, international). Hier ist auch gegebenenfalls eine Höherversicherung möglich! Auch hier erlischt die Haftung bei Waren, die den Versicherungshöchstbetrag überschreiten.
Falls ein Wertbrief oder Wertpaket verloren geht, muss man den Nachforschungsantrag fristgerecht stellen. Die Post wird sich Zeit lassen; nach Eingang des Nachforschungsantrages dauert eine Antwort etwa 1 Monat, bei Auslandssendungen auch länger. Die DHL-Hotline wird nicht hilfreich sein. Wenn Sie keine Antwort in angemessener Zeit bekommen, müssen Sie hierzu schriftlich unter Angabe der Nachforschungsnummer und zusätzlicher Angaben an DHL schreiben und eine Frist für Antwort und Zahlung des Wertersatzes stellen (etwa 3 Wochen).

(mit freundlicher Genehmigung des Verfassers übernommen aus den Verbands-Nachrichten des Verbandes der Philatelistenvereine Hessen, Rhein-Main-Nahe e.V.)

© EWE 2019/172

Was bieten der BDPh und der Nordwestdeutsche Philatelistenverband ihren Vereinen?

Auf dem Landesverbandstag in Bersenbrück hatte ich die Struktur und die Leistungen unseres Dachverbandes BDPh erläutert. Die etwas komplizierte Struktur des Dachverbandes Bund Deutscher Philatelisten ist in den Landesverbandsnachrichten im April 2019 anschaulich dargestellt worden. Einige Mitglieder mögen sich danach aber die Frage gestellt haben, was das einzelne Mitglied im Verein eigentlich für Vorteile aus der Mitgliedschaft seines Vereins im Landesverband und seines Landesverbandes im BDPh hat. Auf dem Landesverbandstag wurden die vielfältigen Vorteile in einer Präsentation anschaulich dargestellt. Um allen Vereinsmitgliedern diese vielen Vorteile der Dachverbände näherzubringen, will ich sie an dieser Stelle noch einmal aufzeigen.

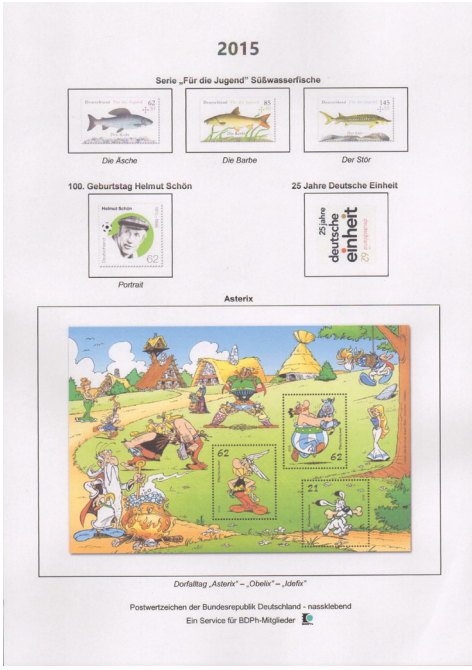
Zunächst unsere Leistungen für alle **Mitglieder** in den Vereinen unseres Verbandes: An erster Stelle ist hier die Fachzeitschrift *„philatelie“* zu nennen, die jedes Vereinsmitglied jeden Monat frei Haus durch die Post erhält. Auf 68 Seiten finden Sie interessante philatelistische Artikel, nützliche Tipps und Veranstaltungshinweise. Sicher ist nicht jeder Artikel für jeden Sammler interessant, aber in jedem Heft dürfte für jeden Sammler etwas dabei sein. Und der Bezugspreis für 12 Ausgaben im Jahr ist in dem Beitragsanteil von 15 € für den BDPh bereits enthalten. Zum Vergleich: die aktuellen Jahresabonnements-Preise betragen für die anderen philatelistischen Fachzeitschriften in Deutschland zwischen 36,00 € und 67,20 € bei 12 Ausgaben im Jahr und 114,40 € bei 24 Ausgaben im Jahr. Und Sie können in der *„philatelie“* auch noch jährlich zwei kostenlose Kleinanzeigen schalten. Das Formular für

die Kleinanzeige finden Sie auf der Homepage des BDPh unter Service – Downloads.

Weiter erhalten Sie dreimal im Jahr die Landesverbandsnachrichten frei Haus durch die Post. Der Schwerpunkt liegt hier auf Berichte und Veranstaltungshinweise aus der Region Nordwest, Sie finden aber auch kurze philatelistische Artikel und nützliche Hinweise. Auch in den Landesverbandsnachrichten können Sie kostenlos Kleinanzeigen schalten, hier formlos und ganz ohne Formular. Schicken Sie einfach Ihren Kleinanzeigentext an den Redakteur. Der Bezugspreis ist in den 6 € Beitragsanteil für den Landesverband bereits enthalten. Unser Verband ist im BDPh übrigens der einzige Verband, der allen Mitgliedern seiner Vereine die Landesverbandsnachrichten direkt zustellen lässt. Nur der Verband der Philatelisten in Nordrhein-Westfalen e.V. leistet sich einen ähnlichen Service, dort erhalten alle Ver-

einsmitglieder monatlich einen vierseitigen Einhefter ihres Verbandes in der *„philatelie“*. Alle anderen Landesverbände schicken ihre Landesverbandsnachrichten nur an die Vereine, veröffentlichen sie aber teilweise auf ihrer Homepage.

Eine weitere Leistung des Landesverbandes ist der Rundsendedienst für Briefmarken und Briefe. Jedes Vereinsmitglied kann über seinen Verein Auswahlhefte des Rundsendedienstes des Landesverbandes erhalten und in Ruhe zuhause Marken für seine Sammlung aussuchen, ebenso kann er dort Dubletten einliefern. Allerdings muss ein Mitglied Ihres Vereins bereit sein, diesen Rundsendedienst in Ihrem Verein zu betreuen, dass umfasst die Weitergabe an die Mitglieder, die Kontrolle und Abrechnung der Entnahmen und die Abrechnung mit dem Beauftragten des Landesverbandes. Das ist schon mit einigem Aufwand verbunden.



Weitere Leistungen des BDPh sind die aktuellen Albumblätter des Sammelgebietes Deutschland zum Ausdrucken im DIN A4-Format, Sie finden diese ab Jahrgang 2010 ebenfalls auf der Homepage des BDPh unter Service – Downloads ganz unten. Im Rahmen eines Bonus-Programms gibt es Rabatte bei bestimmten BDPh-Partnern, dies sind zwei Alben-Verlage, drei philatelistische Zeitschriften bei Abschluss eines neuen Abonnements, der Michel-Verlag für den Michel-online-Katalog, der philotax-Verlag für Kataloge und Buch-Neuausgaben und das Versandhaus Sieger für alle Bestellungen. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des BDPh unter Service.

Der Landesverband bietet Hilfe in Rechtsfragen bei Kauf, Tausch und Verkauf von philatelistischem Material. Auskünfte und Informationen über rechtliche Fragen bei Kauf, Tausch und Verkauf von philatelistischem Material aller Art erhalten Sie bei der Fachstelle Fälschungsbekämpfung und Sammlerschutz des Landesverbandes, zusätzlich gibt es vom BDPh eine Prozesskostenhilfe bei der Geltendmachung rechtlicher Interessen in diesen Fällen.
Zum Sammlerschutz gehört die Möglichkeit, fälschungsgefährdete Marken, Belege und Stempel durch Prüfer des Bundes Philatelistischen Prüfer prüfen zu lassen. 1957 wurde auf Initiative des BDPh der Bund Philatelistischer Prüfer gegründet. Bei den Prüfern des Bundes können Sie gegen Gebühr Ihre Marken, Belege und Stempel auf Echtheit prüfen lassen und erhalten ein Attest oder Prüfzeichen.

Als Mitglied eines Vereins, der über den Landesverband dem BDPh angeschlossen ist, können Sie in der Philatelistischen Bibliothek München Literatur durch Fernausleihe direkt ausleihen. Sie müssen sich nur unter Angabe Ihre Mitgliedsnummer dort für die

© EWE 2019/172

Fernausleihe anmelden und können dann für eine Gebühr von nur 1 € je Buch philatelistische Fachbücher ausleihen. Sonst wäre eine Fernausleihe nur über eine örtliche Bibliothek, die diesem System angeschlossen ist möglich. Philatelistische Fachbücher sind nicht nur teuer, oft werden sie gar nicht mehr angeboten. Da kann es sehr hilfreich sein, die umfassenden Bestände der Bibliothek München nutzen zu können. Nicht unerwähnt bleiben soll auch der verbilligte Eintritt bei Tauschtagen, Ausstellungen und philatelistischen Veranstaltungen, der allerdings an Bedeutung verloren hat, da bei den meisten Veranstaltungen kein Eintritt mehr erhoben wird.

Wichtig ist eine Mitgliedschaft, wenn es darum geht, aktiv an Ausstellungen teilzunehmen.
Als Mitglied eines Vereins, der über seinen Verband dem BDPh angeschlossen ist, können Sie mit Ihrer Sammlung national und international an Wettbewerbsausstellungen teilnehmen. Zudem führt die Fachstelle Ausstellungswesen bei Bedarf Seminare für neue Aussteller durch. Außerdem berät die Fachstelle gerne angehende Aussteller, damit sie ein erfolgreiches Ausstellungsexponat aufbauen können. Zudem können Sie in über 160 Arbeits- und Forschungsgemeinschaften des BDPh mitarbeiten und Ihr Fachwissen vertiefen. Nur Mitglieder von Vereinen, die dem BDPh angeschlossen sind, können Mitglieder in den Arbeits- und Forschungsgemeinschaften werden. Und nicht zuletzt vertritt der BDPh die Interessen der Sammler in der Öffentlichkeit, u.a. gegenüber der Post, dem Briefmarkenhandel, dem Internethandel, im Kunstbeirat und im Programmbeirat für Briefmarken.

Soweit die Leistungen, die alle Vereinsmitglieder nutzen können oder die allen Mitgliedern zugutekommen. Daneben unterstützen der Landesverband und der BDPh **unsere Vereine** in vielfältiger Weise bei der Vereinsarbeit. So veranstaltet der Landesverband bei Bedarf kostenlose Seminare zu aktuellen Themen der Vereinsarbeit und berät in Organisationsfragen und in Fragen des Vereinsrechts durch Vorträge und durch individuelle Beratung. Viele Informationen und auch Formulare für die Vorstandsarbeit im Verein finden Sie auf der Internet-Seite www.bdph.de. Ihr Landesverband und der BDPh verwalten Ihre Mitgliederdaten über das DIVA – Programm und erstellen jährliche Mitgliederlisten für Ihren Verein. Unsere Landesverbandsnachrichten können die Vereine als Medium für ihre Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Hier können Sie über die Arbeit Ihrer Vereine und über Veranstaltungen berichten – aber auch Ihre Sammelgebiete vorstellen, um damit Gleichgesinnte anzusprechen. Bei besonderen Veranstaltungen können Sie auch die Zeitschrift *„philatelie“*, die Homepages des BDPh und des Landesverbandes und die Facebook-Seite des BDPh nutzen. Daneben ist Ihnen unsere Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit gerne behilflich, wenn es darum geht, eine eigene Homepage für Ihren Verein aufzubauen. Wenn es darum geht, langjährige Mitglieder zu ehren, stellt der BDPh über den Landesverband Treunadeln und Urkunden teils kostenlos, teil gegen Kostenersatz zur Verfügung. Das ist auf jeden Fall billiger, als für diese Ehrungen selbst Treuenadeln vom Verein herstellen

zu lassen. Für besondere Verdienste, z.B. langjährige Vorstandstätigkeit in Verein oder Verband, vergeben Landesverband und der BDPh auf Vor-schlag des Landesverbandes Verdienstnadeln und Urkunden.

Wichtig, ja unverzichtbar sind die Unterstützungen, die die Vereine bei der Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen erfahren. Zunächst werden Ihre Veranstaltungstermine in den Landesverbandsnachrichten und in der *„philatelie“* veröffentlicht. Sie müssen sie nur rechtzeitig vor Redaktionsschluss unserer Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit melden, dann erscheinen sie in beiden Zeitschriften unter der Rubrik Termine. Den Meldevordruck finden Sie auf der Homepage des BDPh unter Service – Downloads. In den Landesverbandsnachrichten können Sie auch noch mit einem Bericht und mit einer Anzeige für Ihre Veranstaltung werben, nur die Anzeige kostet etwas Geld. Ich empfehle, alle drei Möglichkeiten – Terminmeldung, Bericht und Anzeige – zu nutzen, damit Ihre Veranstaltung bei allen Vereinsmitgliedern bekannt wird. Wenn Ihre Veranstaltung in den Landesverbandsnachrichten an drei Stellen erwähnt wird, dürfte sie jeder Leser wenigstens einmal zur Kenntnis nehmen. Wenn es sich um eine besondere Veranstaltung, z.B. um eine Ausstellung, handelt, dürfte sich auch ein kurzer Bericht in der *„philatelie“* unterbringen lassen.
Eine weitere wichtige Unterstützung ist die Förderung von Sonderpostfilialen bei Ver-

anstaltungen zum Tag der Briefmarke und Wettbewerbsausstellungen. Bei diesen anerkannten förderungswürdigen Veranstaltungen ist die Sonderpostfiliale kostenlos. Der Veranstalter muss nur die Herstellung des Sonderpoststempels bezahlen. Auch Sonderstempel sind ein wichtiges Element der Öffentlichkeitsarbeit und bringen für Ihre Veranstaltung zusätzliche Besucher.

Für Ihre Ausstellungen – Briefmarkenschauen oder Wettbewerbsausstellungen - benötigen Sie natürlich Ausstellungsrahmen, in denen Sie die Sammlungen sicher präsentieren können. Die Rahmen, die vom Landesverband zur Verfügung gestellt wurden, können Sie in verschiedenen Vereinen ausleihen. Bei Wettbewerbsausstellungen können Sie über den BDPh auch Ausstellungsrahmen von der Stiftung zur Förderung der Philatelie und Postgeschichte ausleihen. Die Stiftung hilft Ihnen auch bei der Finanzierung von Briefmarkenausstellungen. Aktuell können Sie über den Landesverband und den BDPh folgende Zuschüsse beantragen: für Briefmarkenschauen mit 20 Rahmen 100 €, mit 40 Rahmen 200 €, für Rang-3-Wettbewerbsausstellungen 1.400 €, mit Jugendklasse 1.600 € und für Rang-2-Wettbewerbsausstellungen mit mindestens 300 Rahmen 4.000 € und mit mindestens 400 Rahmen 5.000 €. Die Höhe der Zuschüsse soll allerdings nach Änderung der Ausstellungsordnung (Zusammenfassung von Rang-3- und Rang-2-Ausstellungen zu regionalen Ausstellungen) geändert werden und sich mehr an der Zahl der Ausstellungsrahmen orientieren. Auch gibt es bei der Durchführung von Wettbewerbsausstellungen umfangreiches Informationsmaterial (teils als Download auf der BDPh-Homepage) und individuelle Beratung durch den Landesverband. Nicht zuletzt kümmern sich der BDPh und der Landesverband um eine regelmäßige Fortbildung der Preisrichter, die die im Wettbewerb ausgestellten Exponate bewerten.

© EWE 2019/172

Wie Sie sehen, haben Ihre Dachverbände, der Nordwestdeutsche Philatelistenverband Elbe-Weser-Ems und der Bund Deutscher Philatelisten, den Vereinen und den Vereinsmitgliedern viel zu bieten. Eine Vereinsarbeit ohne diese Dachverbände ist vielleicht möglich, aber ganz bestimmt nicht erstrebenswert.

Oswald Janssen

50 Jahre erste bemannte Mondlandung

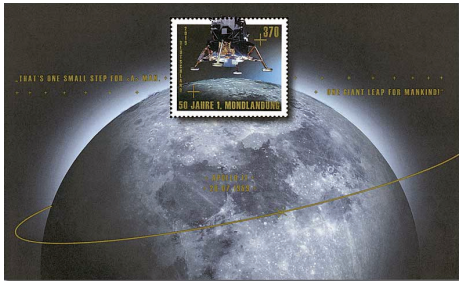
Was waren das für aufregende Tage im Monat Juli vor 50 Jahren. Am 16. Juli 1969 begann das, was 1961 vom damaligen amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy als Aufgabe an die Nation erteilt wurde: noch vor Ende des Jahrzehnts einen Menschen zum Mond und wieder sicher zur Erde zurück zu bringen.

Wie viele von uns Älteren saß auch ich vor dem Fernseher um den Start von Apollo 11 von Cape Canaveral zu verfolgen. Als der Start gelungen war, legte sich fürs erste die Aufregung. Die weiteren Nachrichten, wie das Verlassen der Erdumlaufbahn, das Ankoppeln des Mondlandemoduls an die Raumkapsel und der Beginn der noch 384.404 km langen Reise zum Mond war eigentlich zur Routine geworden. Zumal es vorher schon einige Flüge zum Mond gegeben hatte, aber ohne den Versuch der Landung auf dem Mond.

Richtig spannend wurde es wieder, als dann am 20. Juli der Abstieg der Mondlandefähre zum Mond begann und sich Neil Armstrong mit den Worten: „Houston, Tranquility Base here. The Eagle has landed!" bei der Kontrollstation in Houston, Texas, meldete. Das primare Ziel war erreicht.

Auf der Erde schauen mehr als eine halbe Milliarde Menschen an ihren Fernsehgeräten zu, wie dann am 21. Juli 1969 um 03:56:20 Uhr MEZ Neil Armstrong als erster Mensch den Mond betritt und seinen berühmten Satz „That's one small step for man, one giant leap for mankind" („Das ist ein kleiner Schritt für den Menschen, ein riesiger Sprung für die Menschheit") sagt. 16 Minuten später folgt ihm Buzz Aldrin. Nach zweieinhalb Stunden ist der Außeneinsatz für die beiden Astronauten beendet und sie kehren in die Landefähre zurück. Es beginnen die Vorbereitungen für den Aufstieg vom Mond. Der Start der Landefähre gelang problemlos und koppelte knapp vier Stunden später wieder an die Kommandokapsel an. Nach dem die beiden Astronauten wieder in der Kommandokapsel waren, wurde die Mondfähre abgestoßen und das Apollo-Raumschiff begann den Rückflug zur Erde. Am 24. Juli 1969 um 17:50 Uhr MEZ wasserte die Kapsel im Pazifik.

Die Österreichische Post gedenkt der erfolgreichen Mission mit dem auf dem Titelblatt abgebildeten Sonderblock. Die Deutsche Post brachte zu diesem Ereignis den folgenden Block heraus:



Bernd Lehmann

Nordwestdeutsche Sammler-Börse erfolgreich gestartet

Ein wenig mutig war es schon, mit einer neuen Sammler-Börse an den Start zu gehen, wenn anderswo Börsen nach vielen Jahren aufgegeben werden und auch Großtauschtage immer seltener stattfinden. Zwar war das Echo bei den Händlern positiv, die Stände waren Monate vorher restlos ausverkauft und noch wenige Tage vor der Börse gab es weitere Anfragen. Aber würden auch die Besucher am Himmelfahrtstag den Weg zur neuen Sammler-Börse in Hesel, mitten in Ostfriesland, finden? Diese bange Frage stellten sich die sieben veranstaltenden Vereine schon, und ein Händler formulierte: Es ist eine Wundertüte.

Am 29. Mai trafen sich einige Mitglieder der veranstaltenden Vereine in Hesel um die Räumlichkeiten für die am nächsten Tag stattfindende Sammlerbörse herzurichten.

Um 14:00 Uhr starteten wir mit dem Aufbau der Tische und Stühle nach dem von Oswald angefertigten Plan. Es hatten sich 26 Händler (bzw. Anbieter) und die Deutsche Post (die ja auch mit Briefmarken handelt) angemeldet. 17 kamen aus Niedersachsen (davon 6 Sammler – eher keine Händler – mit meistens nur einem Tisch aus unserer Region), 3 aus Nordrhein-Westfalen, zwei aus dem Land Bremen und 4 aus den Niederlanden.

Es ging schneller als gedacht und es stand alles an Ort und Stelle. Gegen 16:00 Uhr war alles fertig und die ersten Händler trafen ein, um ihre Ware zu platzieren.

Am 30. Mai konnte dann das mit Spannung erwartete Ereignis stattfinden. Als erstes bezogen die Händler bzw. Anbieter ihre Tische. Die Besucher ließen nicht lange auf sich warten. Das Catering klappte hervorragend und dessen erste Angebote waren rasch ausverkauft.

Jetzt wissen wir: der Einsatz hat sich gelohnt, in der Wundertüte war viel drin. Schon kurz nach Beginn war die Halle voll von interessierten Besuchern. Sie kamen aus ganz Niedersachsen und auch aus dem angrenzenden Nordrhein-Westfalen und aus den Niederlanden. Viele Stände waren zeitweise

© EWE 2019/172

umlagert, auch die Sonderpostfiliale. Jeder hatte die Gelegenheit, etwas für seine Sammlung zu finden, und nutzte diese Gelegenheit auch.

Am Nachmittag hörten die Veranstalter viele lobende und zufriedene Stimmen. Wir kommen im nächsten Jahr wieder, so war von Händlern und Besuchern zu hören. Das Wagnis hat sich gelohnt, die Premiere ist gelungen, und Himmelfahrt 2020 wird es in Hesel die zweite Nordwestdeutsche Sammler-Börse geben.

Nachdem die letzten Besucher gegangen waren und die Händler ihre Sachen wieder eingepackt hatten, begann sogleich der Abbau. Die von unserem Sammlerfreund Riske zur Verfügung gestellte Halle musste schließlich wieder aufgeräumt übergeben werden.

Alle Bilder B.Lehmann

O.Janssen / B.Lehmann

Nordwestdeutscher Philatelistenverband

Elbe-Weser-Ems e.V. im BDPh

Landesverbandsvorstand:

1. Vorsitzender:
Oswald Janssen, Am Helling 11, 26802 Moormerland 04954 / 63 46
E-Mail: oswald.janssen@t-online.de

1. Stv. Vorsitzender:
Martin Beck, Heideweg 6e, 27607 Langen 04743 / 64 94
E-Mail: martinbeck27607@aol.com Fax: 0471 / 80 18 85

2. Stv. Vorsitzender:
Prof. Dr. Henrik Mouritsen, Würzburger Str, 12, 26121 Oldenburg 0441 / 98 48 244
E-Mail: henrik.mouritsen@uni-oldenburg.de

Geschäftsführer:
Ronald Klein, Wilhelmstr. 1a, 27283 Verden 04231 / 8 35 67
E-Mail: ron.klein@t-online.de

Schatzmeisterin:
Christine Hennings-Kuhlmann, Klootschießerring 30b, 26639 Wiesmoor 04944 / 77 97
E-Mail: christine.hennings@ewetel.net

Fachstellen:

Ausstellungswesen:
Prof. Dr. Henrik Mouritsen (siehe oben unter 2. Stv. Vorsitzender)

Fälschungsbekämpfung und Sammlerschutz:
Rolf Behrens, Hohe Leuchte 23, 27283 Verden 04231 / 98 26 100
E-Mail: rrw.behrens@gmx.de Mobil: 0151 / 55 46 17 59

Rundsendungen:
Herbert Käppel, Menzelstr. 11, 49808 Lingen 0591 / 5 22 49

Öffentlichkeitsarbeit:
Frank Heisig, Tiefer Weg 44, 49577 Ankum 05462 / 84 43
E-Mail: frank.heisig@online.de

Jugend:
Martin Beck (siehe oben unter 1. Stv. Vorsitzender)

LV-Nachrichten

Redaktion, Anzeigen und Aktualisierung der „Gelben Seiten“:
Bernd Lehmann, Otto-Dix-Str. 15, 26133 Oldenburg 0441 / 4 23 84
E-Mail: red-lvewe@web.de

Termine, Anmeldung von Veranstaltungen:
Frank Heisig (siehe oben unter Öffentlichkeitsarbeit)

© EWE 2019/172

Nordwestdeutscher Philatelistenverband
Elbe-Weser-Ems e.V. im BDPh

Ausgabe August 2018

Wer ist im LV-Vorstand für was zuständig:

1. Vorsitzender:	Erledigung von Bundesangelegenheiten Verbindung zu anderen Landesverbänden Bestellungen der Vereine (Urkunden und Mitgliedsnadeln)
1. Stv. Vorsitzender:	Koordination der Jugendarbeit Verbindung zu Argen im Gebiet des Landesverbandes
2. Stv. Vorsitzender:	Betreuung der Preisrichter und Aussteller Preisrichter- und Ausstellerseminare Beratung in Fragen zu Ausstellungen
Schatzmeisterin:	Fragen der Vereine bez. Beitragsangelegenheiten Meldungen von Ein- und Austritten der Mitglieder/Vereine Versand der Mitgliedsausweise an die Vereine im LV Finanzwesen des Landesverbandes
Geschäftsführer:	Bestellung von Info- und Werbematerial des BDPh Auskunft über erfolgte Ehrungen verdienter Mitglieder Auskunft zu den Ausstellungsrahmen in den Vereinen
Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit:	Öffentlichkeitsarbeit der Vereine Terminplanung und Anmeldung von Veranstaltungen Anmeldeformulare für Veranstaltungen Betreuung der LV-Internetseite

Rundsendungen:
Herbert Käppel, Menzelstr. 11, 49808 Lingen 0591 / 5 22 49

Rahmenlager:
Die Rahmenlager des Landesverbandes wurden lt. Beschluss des LV-Tages aufgelöst. Die Ausstellungsrahmen wurden an interessierte Vereine mit der Auflage, diese anderen anfragenden Vereinen gegen eine Kostenpauschale auszuleihen, abgegeben.

Die Aufstellung der jetzigen Lagerstätten der Rahmen ist bei unserem Geschäftsführer, Ronald Klein, erhältlich.

© EWE 2019/172

Gebietsübersicht

© EWE 2019/172

Orte der Vereine mit dazugehöriger Vereins-Nr. und Seiten-Nr.

Ort	*Vereins-Nr.*	*Seite*	*Ort*	*Vereins-Nr.*	*Seite*
Achim	**10001**	**G 5**	**Ritterhude**	**10039**	**G 8**
Aurich	**10003**	**G 5**	**Scheeßel**	**10045**	**G 8**
Bersenbrück	**10075**	**G 11**	**Syke**	**10029**	**G 7**
Bohmte	**10062**	**G 10**	**Twist**	**10083**	**G 12**
Brake	**10005**	**G 5**	**Twistringen**	**10061**	**G 10**
Bramsche	**10053**	**G 9**	**Varel**	**10030**	**G 7**
Bremerhaven	**10008**	**G 5**	**Vechta**	**10031**	**G 8**
Bremervörde	**10060**	**G 10**	**Verden**	**10047**	**G 9**
Brinkum	**10063**	**G 10**	**Westoverledingen**	**10057**	**G 10**
Delmenhorst	**10010**	**G 5**	**Wiesmoor (Frau + Phil.)**	**10077**	**G 11**
Diepholz	**10051**	**G 9**	**Wilhelmshaven**	**10032**	**G 8**
Emden	**10012**	**G 5**	**Wurster Nordseeküste**	**10011**	**G 5**
Friesoythe	**10046**	**G 9**	**Zetel**	**10054**	**G 9**
Hagen im Bremischen	**10059**	**G 10**			
Jever	**10015**	**G 6**			
Kirchweyhe	**10050**	**G 9**			
Langen	**10071**	**G 11**			
Leer	**10017**	**G 6**			
Lingen	**10018**	**G 6**			
Lohne	**10058**	**G 10**			
Löningen	**10052**	**G 9**			
Melle (Grönegau)	**10068**	**G 11**			
Moormerland (SSC)	**10082**	**G 12**			
Nordenham	**10020**	**G 6**			
Nordhorn	**10021**	**G 6**			
Oldenburg	**10022**	**G 7**			
Osterholz-Scharmbeck	**10023**	**G 7**			
Papenburg	**10025**	**G 7**			
Quakenbrück	**10026**	**G 7**			
Rastede	**10037**	**G 8**			
Rhauderfehn	**10016**	**G 6**			

© EWE 2019/172

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.
10001	**Verein der Achimer Briefmarkensammler** Ralf Pröttel, Chemnitzer Str. 13, 28832 Achim 1. und 3. Montag im Monat, 19:00 Uhr, Kulturhaus Alter Schützenhof, Bergstr. 2, 2832 Achim	04202 / 8 29 19
10003	**„Auphilia“ Verein der Briefmarkensammler im Kreis Aurich e.V.** Horst Helmke, Kreuzstr. 4, 26603 Aurich E-Mail: horst.helmke@ewetel.net 1. Sonntag im Monat, 09:00 - 12:00 Uhr Altes Feuerwehrhaus der Gemeinde Haxtum Hinter der Mühle 2, 26605 Aurich	04941 / 55 24
10005	**Verein Braker Briefmarkenfreunde** Gero Wieker, Hermann-Allmers-Str. 4, 26919 Brake 1. Montag im Monat, 19:30 Uhr Begegnungsstätte, Schulstr. 20, 26919 Brake	04401 / 8 18 74
10008	**Verein der Briefmarken-Sammler Bremerhaven e.V.** Rolf Huth, Wacholderweg 1, 27607 Langen 1. und 3. Dienstag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr Wulsdorper Seniorenhus, Bremer Str. 17, 27572 Bremerhaven	04743 / 64 29
10010	**Verein Delmenhorster Briefmarkensammler e.V.** Eckhard Schmidt, Holbeinstr. 5, 27798 Hude E-Mail: scheleck@t-online.de 1. Sonntag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr, in den Ferien kein Tausch Treffpunkt Deichhorst, Kantstr. 43, 27753 Delmenhorst	04408 / 16 20
10011	**Briefmarkenfreunde Wurster Nordseeküste Dorum von 1949** Rüdiger Valentowicz Speckenstr. 79, 27632 Dorum monatliche Treffen nach Plan und in der Presse	04742 / 4 47
10012	**Verein Emder Briefmarkensammler** Klaus Wiener, Nesserlander Str. 49, 26723 Emden 3. Dienstag im Monat Kulturcafé im Pelzerhaus, Pelzerstr. 12, 26721 Emden	04921 / 3 32 79

© EWE 2019/172

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.
10015	**Verein für Briefmarkenkunde Jever und Jeverland** www.briefmarkenfreunde-jever-jeverland.de Klaus Dieter Spathmann, Kleiberring 1, 26441 Jever E-Mail: klaus-dieter.spathmann@ewetel.net Graftenhaus (Bürgerbegegnunsstätte Jever), Alter Markt 18, 26441 Jever 2. Sonntag im Monat, 10:00 - 12:00 Uhr 3. Mittwoch im Monat, 18:00 - 20:00 Uhr	04461 / 7 31 72
10016	**Fehntjer Briefmarkenverein Rhauderfehn** Hans Peter Keute, Idafehn Nord 18, 26842 Rhauderfehn E-Mail: hanskeute@googlemail.com 3. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr, Rathhaussaal Rathaus, Hauptstr. 117, 26842 Ostrhauderfehn	04952 / 95 24 85
10017	**Verein der Briefmarkenfreunde Leer e.V.** www.briefmarkenfreunde-leer.de Oswald Janssen, Am Helling 11, 26802 Moormerland E-Mail: oswald.janssen@t-online.de 2. und 4. Montag im Monat, 19:30 Uhr Sportheim „Heisfelder Treff“ Heisfelder Str. 192, 26789 Leer	04954 / 63 46
10018	**Verein Lingener Briefmarkensammler e.V.** www.lingener-briefmarkensammler.de Helmut Herbers, Grünewaldstr. 17, 49808 Lingen E-Mail: helmut.herbers@t-online.de 2. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr Gasthof Klaas, Frerener Str. 37, 49809 Lingen	0591 / 5 35 55
10020	**Verein für Briefmarken- und Münzkunde Nordenham** Hermann Gust, Theodor-Heuss-Str. 6, 26935 Stadland 1. Montag im Monat, 19:00 Uhr ESV-Vereinsheim, Zum Weserstrand 2, 26954 Nordenham	0174 / 52 48 783
10021	**Briefmarken- und Münzsammlerverein der Grafschaft Bentheim e.V.** Hans Hilbink, Rhönstr. 10, 48527 Nordhorn 1. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr Martin-Luther Haus, Klarastr. 25, 48529 Nordhorn	05921 / 1 47 74

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.
10022	**Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V.** www.briefmarkenfreunde-oldenburg.de Bernd Lehmann, Otto-Dix-Str. 15, 26133 Oldenburg E-Mail: brfm-ol@web.de 1. Sonntag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr Clubraum der Gaststätte „Zum goldenen Stern“ Cloppenburger Str. 23, 26135 Oldenburg	0441 / 4 23 84
10023	**Briefmarkenfreunde Osterholz-Scharmbeck e.V.** Claus Dieter Janßen, Lerchenstr. 6, 27711 Osterholz-Scharmbeck E-Mail: yogi@janssen-ohz.de Fax: 04791 / 98 68 90 2. Montag im Monat, 19:00 Uhr Seniorenbegegnungsstätte, Bördestr. 29 A, 27711 Osterholz-Scharmbeck	04791 / 5 87 66
10025	**Briefmarkenfreunde Papenburg e.V.** Wilhelm Freier, Schillerstr. 1, 26871 Papenburg E-Mail: wilhelm2551@gmail.com letzter Dienstag im Monat, 19:00 Uhr Niels-Stensen-Haus, Kiirchstr. 12, 26871 Papenburg	04961 / 53 19
10026	**Verein der Briefmarkenfreunde Quakenbrück** Klaus Hörsting, Kiwittstr. 11, 49610 Quakenbrück 2. Sonntag im Monat, Bahnhofshotel, Bahnhofstr. 35, 49610 Quakenbrück	05431 / 29 46
10029	**Briefmarkensammlerverein Syke und Umgebung e.V.** www.briefmarkensammlerverein-syke.de Manfred Bartsch, Steinkamp 22 D, 28857 Syke E-Mail: manfred.bartsch@ewetel.net 2. Sonntag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr Waldstr. 1, 28857 Syke	04242 / 76 92
10030	**Briefmarkensammler-Verein Varel** Udo Klün, Katthult 4, 26316 Varel-Büppel 1. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr Vereinshaus Weberei, Oldenburger Str. 21, 26316 Varel	04451 / 80 30 40

© EWE 2019/172

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.

10031 Verein der Briefmarkensammler Vechta
Hans-Joachim Reinecke, Eschstr. 29, 49424 Goldenstedt 04441 / 61 24
E-Mail: hajo.reinecke@gmx.de
1. Montag im Monat, 20:00 Uhr
Kolpinghaus, An der Probstei 2, 49377 Vechta

10032 Verein für Briefmarkenkunde Wilhelmshaven e.V.
Wolfgang Fenske, Steensweg 28 a, 26419 Schortens 01573 / 8816 981
- 1. und 3. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr
„Ihr Treff", Siebethsburg, Störtebekerstr. 14, 26386 WHV
- 1. und 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 17:00 Uhr
Familienzentrum Nord, Posener Str., 26388 WHV

10037 Rasteder Briefmarkenfreunde e.V.
NN
2. und 4. Montag im Monat, 19:30 Uhr
Gesamtschule Rastede, Raum 192
Wilhelmstr. 5, 26180 Rastede

10039 Briefmarkenfreunde Ritterhude
Sven Schultz, Hinrich-Dewers-Straße 7, 28777 Bremen 0421 / 62 07 774
E-Mail: SvenSchultz@gmx.de
1. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr
Wohnpark Am Dammgut, Fergersbergstraße 3, 27721 Ritterhude

10045 Verein der Philatelisten und Münzsammler Scheeßel
Hans-Christian Schönfeld,
Schmiedeberg 8, 27389 Lauenbrück 04267 / 4 98
E-Mail: hans-christian.schoenfeld@web.de
2. Sonntag im Monat, zwischen 10:00 und 12:00 Uhr oder auch länger
Jeersdorfer Hof, Westerholzer Str. 12, 27383 Scheeßel-Jeersdorf

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.
10046	**Briefmarkenfreunde Friesoythe e.V.** Gerd Deutschkämper, Knapper Weg 4, 26169 Friesoythe 2. Dienstag im Monat, 20:00 Uhr Postgeschichtliches Museum Friesoythe, „Rathaus Stadtmitte“ Lange Str. 1a, 26169 Friesoythe	04491 / 8 28
10047	**Briefmarkensammler-Verein Verden e.V.** Wilfried Bendul, Am Marktplatz 8a, 28832 Achim E-Mail: wilfried@benduhl.de 1. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr Hotel Niedersachsenhof, Lindhooperstraße 97, 27283 Verden	04202 / 33 25
10050	**Briefmarkensammlergemeinschaft Kirchweyhe im BSW** Ernst Bobrink, Nienhaus 11a, 27211 Bassum Unregelmäßige Treffen	04241 / 70 04
10051	**Briefmarkensammler- und Münztauschzirkel Diepholz** Uve Drews, Udetweg 9, 49356 Diepholz 2. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr Haus Herrenweide (Soldatenheim) von-Braun-Str. 1, 49356 Diepholz	05441 / 39 71
10052	**Biefmarkenfreunde Löningen** Heinrich Brundiers, Westerhauk 12, 49624 Löningen 4. Sonntag im Monat Kath. Pfarrheim, Gelbbrink 3, 49624 Löningen	05432 / 22 94
10053	**Briefmarkenfreunde e.V. Bramsche** Hubert Siemer, Im Plaggen 33, 49565 Bramsche E-Mail: briefmarken.bramsche@gmx.de 2. und 4. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr Schützenhalle, Lutterdamm 85, 49565 Bramsche	05465 / 16 07
10054	**Verein der Briefmarkenfreunde Zetel und Umgebung e.V.** www.briefmarkenfreunde-zetel.de Wolfgang Kuhlmann, Klootschießerring 30b, 26639 Wiesmoor E-Mail: wk100@ewetel.de 2. Dienstag im Monat, 18:30 Uhr Alte Schule, Marschstr., 26340 Zetel	04944 / 77 97

© EWE 2019/172

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.

10057 Verein der Briefmarkenfreunde Westoverledingen e.V.
NN
1. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr
Rathaus, Bahnhofstrasse 18, 26810 Westoverledingen

10058 Lohner Briefmarken-Freunde
Ludger Südkamp, Im Heidewinkel 52, 49393 Lohne 04442 / 45 43
letzter Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr
Industriemuseum, Küstermeyerstr. 20, 49393 Lohne

10059 Verein der Briefmarkenfreunde Hagen im Bremischen
Jürgen Schlemermeyer, Wachholzer Str. 20, 27616 Beverstedt 04747 / 81 15
1. Mittwoch im Monat, ab 20:00 Uhr
Gaststätte Lindenschänke, Weißenbergsweg 1, 27628 Hagen-Weißenberg

10060 Philatelisten-Verein Vörderland e.V.
Werner Mahnken, Sandeskampstr. 4, 27432 Bremervörde 04761 / 7 03 10
1. Mittwoch im Monat, 19:30 Uhr
Tagesstätte AWO, Am Hang 26, 27432 Bremervörde

10061 Verein der Briefmarken- und Münzsammler Twistringen
Heiner Kastens, Pflügerstr. 13, 27211 Bassum 04241 / 8 26 98 13
E-Mail: kastens@bassum.net
1. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr
4. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr
Hotel „Zur Börse“, Bahnhofstr. 71, 27239 Twistringen

10062 Verein der Briefmarkenfreunde Bohmte und Umgebung
Wilfried Friesel, Gutenbergstr. 18, 49163 Bohmte 05471 / 10 45
4. Dienstag im Monat, 18:00 Uhr
Hotel Landgasthaus Gieseke-Asshorn
Bremerstraße 55, 49163 Bohmte

10063 Verein der Briefmarkenfreunde Brinkum und Umgebung
Volker Büchner, Ohserstr. 68, 28279 Brinkum 0421 / 83 34 74
E-Mail: volker.buechner@t-online.de
2. Mittwoch im Monat, 19:00 bis 21:30 Uhr
Bürgerhaus Obervieland, Alfred-Faust-Str. 4, 28279 Bremen

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.

10068 **Briefmarkenfreunde Grönegau e.V.**
www.briefmarkenfreunde-groenegau.de
Werner Maass, Grüne Brede 12, 49076 Osnabrück 0541 / 7 75 67
E-Mail: briefmarkenmelle@web.de
1. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr
Gerichtsklause, Gaststätte Elffering
Neuenkirchner Str. 2, 49324 Melle

10071 **Briefmarkenfreunde Langen/Neuenwalde und Umgebung**
Günter Ehmann, Am Schießplatz 28, 27607 Geestland 04707 / 72 05 15
E-Mail: guesu@freakmail.de Fax: 04707 / 72 05 16
1. und 3. Dienstag im Monat, 16:00 bis 18:00 Uhr
Wulsdorper Seniorenhus,
Bremer Str. 17, 27572 Bremerhaven (gemeinsames Treffen mit Verein 10008)

10075 **Briefmarkenfreunde Bersenbrück von 1983 e.V.**
Klaus-Peter Schönauer, Ravensbergstr. 6, 49593 Bersenrück 05439 / 16 07
E-Mail: heisig@briefmarkefreunde-bersenbrueck.de
3. Sonntag im Monat, 10:00 Uhr
Gasthof Hilker, Bramscher Str. 58, 49593 Bersenbrück

10077 **Frau und Philatelie**
www.frau-und-philatelie.de
Christine Hennings-Kuhlmann 04944 / 77 97
Klootschießerring 30b, 26639 Wiesmoor
E-Mail: frau-und-philatelie@gmx.de
unregelmäßig

© EWE 2019/172

Vereins-Nr.	Name des Vereins und der/des 1. Vorsitzenden Treffen des Vereins	Telefon-Nr.

10082 **Sammler-Service-Club „Bremer Roland“**
LV-Vorstand, Am Helling 11, 26802 Moormeerland — 04954 / 63 46
unregelmäßig

10083 **Briefmarkenfreunde Twist und Umgebung**
www.briefmarkenfreunde-twist.de
Klaus Dieter Gäbel, Lindenweg 6 a, 49767 Twist — 05936 / 66 69
1. Mittwoch im Monat, nach Vereinbarung

- Hat sich der Vereinsname geändert?
- Hat der Verein eine eigene Homepage?
- Hat es Änderungen beim Vereinsvorsitz gegeben?
- Haben sich Änderungen bei der Adresse, der Telefon-Nr. oder E-Mail-Adresse des/der Vereinsvorsitzenden ergeben?
- Hat es Veränderungen bei den Vereinstreffen oder dem Ort der Vereinstreffen gegeben?

Kann mindestens eine der Fragen mit ja beantwortet werden, ist dies Grund genug, eine Änderungsmitteilung an die Redaktion der LV-Nachrichten zu schicken, entweder per E-Mail an red-lvewe@web.de oder per Post an:
Redaktion LV-Nachrichten
Bernd Lehmann
Otto-Dix-Str. 15
26133 Oldenburg

Verein Delmenhorster Briefmarkensammler e.V.

Die Ehrennadel des BDPh in Bronze sollte Hans-Peter Bollmann eigentlich beim letzten Landesverbandstag in Bersenbrück verliehen werden. Da er aber leider verhindert war, wurde ihm nun bei einem Vereinstauschtreffens vom Vorsitzenden des Vereins, Eckhard Schmidt, die Ehrennadel überreicht.

Hans-Peter Bollmann wurde in Bremen-Aumund geboren, ist verheiratet und hat 2 Kinder. Er ist Mitglied seit 01.06.1967. Hat die Ehrennadel für 20 und 50-jährige Mitgliedschaft, war von 2012 – 2018 unser Schriftführer und organisiert heute den Stammtisch.

Eckhard Schmidt

Briefmarkensammler- und Münztauschzirkel Diepholz

Diepholzerin als Briefmarken-Motiv Sammler Karl-Friedrich Fick schlägt Ehrung von Frieda Duensing vor

Karl-Friedrich Fick hat auf Anregung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Diepholz, Rosi Kurella, die Ehrung von Dr. Frieda Duensing durch eine Briefmarke beantragt.
Frieda Duensing schuf Ende des 19. Jahrhunderts in der Zeit der Industrialisierung - in der Kinderarbeit, Kindesmisshandlung, Jugendkriminalität und Verwahrlosung verbreitet war, die Grundlagen für Jugendämter und andere Einrichtungen. Die Lehrerin und Juristin gilt als Wegbereiterin der Jugendfürsorge - und das in einem zu ihrer Zeit männlich geprägten Umfeld mit für Frauen eingeschränkten Bildungsmöglichkeiten. Sie wurde am 26. Juni 1864 im heute noch existierenden , vor Jahren renovierten Fachwerkhaus an der Langen Straße 35 in Diepholz gegenüber dem Schloss geboren.
Am 5. Januar 2021 jährt sich ihr Todestag zum hundertsten Mal. „Dies ist der richtige Anlass, Frieda Duensing gebührend zu ehren", findet Karl-Friedrich Fick, der Schriftführer des Briefmarkensammler- und Münztauschzirkels Diepholz ist. Im Antwortschreiben dankt das zuständige Finanzministerium für den Vorschlag und bestätigt die Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Briefmarken-Programmplanung 2012.
Die gesammelten Vorschläge werden im zuständigen Programmbeirat erörtert. Dieser wird im Herbst eine Empfehlung abgeben. Eine endgültige Entscheidung über das Briefmarken-Ausgabeprogramm 2021 wird dann vom Bundesminister der Finanzen getroffen werden. Es gibt in jedem Jahr sehr viele Vorschläge für die etwa 50 erscheinenden Sondermarken. Dennoch hoffen Karl-

Friedrich Fick und seine Diepholzer Briefemarkenfreunde sehr, dass es in 2021 zur Ehrung von Frieda Duensing kommt.

Verein der Briefmarkenfreunde Leer e.V.

Verdiente Mitglieder ausgezeichnet

Auf der Jahreshauptversammlung der Briemarkenfreunde Leer am 25. März 2019 wurden zwei besonders verdiente Mitglieder des Vereins mit der Verdienstnadel des Bundes Deutscher Philatelisten in Bronze ausgezeichnet.

Bild: H. Janssen

Wolfgang Dittner übernahm im Frühjahr 2011 spontan das durch einen plötzlichen Sterbefall freigewordene Amt des Schatzmeisters und führt es seither mit großer Sorgfalt und viel Einsatz. Er ist immer darauf bedacht, das Geld des Vereines zusammenzuhalten und nach Möglichkeit zu mehren.

Odo Schütz Bild: H. Janssen

Odo Schütz ist seit 48 Jahren Mitglied der Briefmarkenfreunde Leer und seit vielen Jahren bei allen Veranstaltungen aktiv dabei, sei es den Vorbereitungen, beim Auf- und Abbau oder bei den Standdiensten und der Ansprache der Besucher. Weiter ist Odo besonders fleißig, wenn es darum geht, die Veranstaltungen des Vereins bei anderen Veranstaltungen durch Flyer zu bewerben.

Oswald Janssen

Briefmarkenfreunde Papenburg e.V.

Fahrradtour, Werftbesichtigung und Spargelessen.

21 Mitglieder und Partner der Papenburger Briefmarkenfreunde trafen sich am Samstag, den 15.06.2019, um 13 Uhr am Vereinstreffpunkt „Niels-Stensen-Haus“, um mit dem Fahrrad zur Meyer Werft zu fahren. Thomas Witolla, ehemaliger Werftmitarbeiter und Vereinsmitglied, hatte sich auf Anfrage bereit erklärt, eine Werftbesichtigung durchzuführen. Es handelte sich um eine sehr intensive Führung der besonderen Art, die auch in die Produktionsbereiche der Werft ging, die bei öffentlichen Führungen nicht gezeigt werden.

Alle Teilnehmer waren nach der ca. 2 Stunden dauernden Führung begeistert und freuten sich auf das Spargelessen, das um 17 Uhr bei Krull- Hebbelmann in Tunxdorf stattfand. Hier hatten sich auch schon einige Vereinsmitglieder mit dem PKW eingefunden, insgesamt nahmen 31 Personen am Spargelessen teil. Im Anschluss wurde noch über die schönste Nebensache der Welt diskutiert, nämlich das Sammeln von Briefmarken. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, wie aus den Kreisen der Teilnehmer zu entnehmen war.

Wilhelm Freier

Die Redaktion freut sich wenn auch Du Kommentare zu einzelnen Artikeln in den LV-Nachrichten oder auch nur zu den LV-Nachrichten hast.

Auch Berichte und Artikel zu den Themen der Philatelie sind jederzeit willkommen.

Einfach per Post oder per E-Mail an die Redaktion der LV-Nachrichten schicken.
Adressdaten stehen im Impressum.

Bernd Lehmann
(Redakteur LV-Nachrichten)

© EWE 2019/172

Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V.

Ehrung von Dietrich Künne

Die Ehrennadel des BDPh in Bronze sollte Dietrich Künne eigentlich beim letzten Landesverbandstag in Bersenbrück verliehen werden. Da er aber leider verhindert war, wurde ihm nun beim Deutsch-Niederländischen Briefmarken-Tauschtag in Jemgum von unserem Landesverbandsvorsitzen Oswald Janssen, im Beisein von unserem Vereinsvorsitzenden Bernd Lehmann, die Ehrennadel überreicht.

Dietrich Künne ist seit Januar 1964 Mitglied in unserem Verein. Er hat sich immer für die Interessen unseres Vereins und der Philatelie eingesetzt. Viele kennen ihn von den Tauschtagen in unserem Landesverband, wo er sich mit seinem Angeboten an philatelistischem Material einen Namen gemacht hat. Alters- und Gesundheitsgründe haben ihn nunmehr dazu gezwungen hier etwas kürzer zu treten. Er bleibt uns Philatelisten aber weiter mit seinen Fachkenntnissen erhalten.

Briefmarkenwerbeschau zum Tag der Briefmarke in Oldenburg

Vom 05. bis 07. September beteiligen wir uns mit einer Briefmarkenwerbeschau im famila-Einkaufsland Wechloy, Posthalterweg 10, 26129 Oldenburg, am „Tag der Briefmarke". Am Samstag, den 07.09. ist ein Sonderpostamt der Deutschen Post vor Ort, dass auch unseren Sonderstempel an diesem Tag führen wird vor Ort. Die Werbeschau ist jeweils von 09:00 - 19:00 Uhr geöffnet.

Dieses Jahr lautet das Motto „Briefmarken sammeln". Wir werden in 12 Doppelrahmen, neben Geschichte zu unserem Verein und den Postdiensten, Auszüge aus Sammlungen unserer Vereinsmitglieder zeigen. Wir wollen den vielen nicht organisierten Briefmarkensammlern und natürlich auch dem zahlreichen Publikum näher bringen, was beim Briefmarken sammeln alles möglich ist und das es sich durchaus lohnt sich einem Briefmarkenverein anzuschließen.

Für Kinder wird es auch etwas geben, bei dem es dann auch etwas zu gewinnen gibt.

Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V.
Mitglied im Nordwestdeutschen Philatelistenverband Elbe-Weser-Ems e.V.
Mitglied im Bund Deutscher Philatelisten e.V.
www.briefmarkenfreunde-oldenburg.de

Danke Hans!

Leider habe ich Hans Bockkom nie persönlich kennen gelernt, doch habe ich, und hoffentlich auch die Philatelistische Gemeinschaft, viel von Ihm gelernt.

Nachdem er die erste von mir erstellte Ausgabe unserer LV-Nachrichten, es war übrigens die Nr. 156, bekommen hatte, rief er mich zu Hause an um mir mit zu teilen, dass er die Ausgabe toll fand. Er sagte mir, dass er in Bremen gelebt und im dortigen Bremer Briefmarkensammler Verein Mitglied war. Jetzt hat es ihn mit seiner Frau aber in die Nähe seines Sohnes, nach Bad Malente verschlagen. Er fragte mich, ob ich Interesse daran hätte, wenn er mir Berichte für die LV-Nachrichten schicken würde. Da er selber viel gesammelt und geforscht habe, sei es ihm ein Bedürfnis sein Wissen, vor allem auch Jüngeren unter uns, weiter zu geben. Diejenigen unter uns, die Hans Bockkom persönlich gekannt haben, wissen sicher mit welcher Leidenschaft er welche Gebiete und Länder gesammelt hat. Er schickte mir sofort einen Artikel, der in den LV-Nachrichten Nr. 157 auch sogleich von mir veröffentlicht wurde. Weitere Artikel folgten. Da er seine Sammlungen schon verkauft hatte, fehlten natürlich die entsprechenden Abbildungen. Dies war für mich Ansporn, passendes Bildmaterial zu den Artikeln aufzuspüren und in die Artikel einzubringen, hierbei unterstützte mich mein Sammlerfreund D. Künne tatkräftig. Ich für meinen Teil habe jedenfalls viel aus den Artikeln von Hans gelernt.

Eine weitere Leidenschaft von Hans war das Erstellen von Sonderstempeln. Er hat wohl im Laufe seines Lebens ca. 200 Sonderstempel zu den verschiedensten Anlässen geschaffen. Dies war, für den gelernten Graveur, eine Herausforderung der besonderen Art, die ihm auch viel Freude bereitet hat.
Noch habe ich einige Artikel von Hans, die noch nicht veröffentlicht sind, es aber noch werden. Hans hat mir Ende letzten Jahres mitgeteilt, dass er mir nun vorerst keine weiteren Artikel schicken werde. Er betrachte es mit Sorge, dass es in unserem Landesverband so wenig Sammler gibt, die über ihr Sammelgebiet und ihre Leidenschaft zur Philatelie zu berichten wissen. Da ahnte ich noch nicht, dass Hans seine letzte Reise antreten würde. Hans Bockkom ist am 18. Dezember 2018 verstorben.

Nochmals vielen Dank Hans, ich werde beim Erstellen der Landesverbandsnachrichten sicher oft an Dich denken.

Bernd Lehmann

Zwei, der vielen, von Hans Bockkom gestaltete Stempel

© EWE 2019/172

Eine Briefmarke mit dem „ostfriesischen Eiffelturm“

Am 6. Juni 2019 kam sie an die Postschalter, und eine knappe Woche später, am 12. Juni, wurde sie am Fuße des Leuchtturms vom Bundesministerium der Finanzen präsentiert: die Sonderbriefmarke mit dem Leuchtturm Campen. Dieser Leuchtturm ist schon etwas ganz Besonderes: er ist mit 65,30 Metern der höchste deutsche Leuchtturm und der zweite, der elektrisch betrieben wurde. Da es vor 130 Jahren in dieser ostfriesischen Region noch keinen elektrischen Strom gab, musste sie für den Leuchtturm mit einem eigenen Dieselmotor erzeugt werden. Mit dem Eiffelturm hat er die Stahlfachwerkbauweise und das Baujahr 1889 gemeinsam, er erreicht mit 65, 30 Meter aber nicht ganz die Höhe des Eiffelturms von 324 Metern.

Bei der offiziellen Präsentation des Sonderpostwertzeichens durch die parlamentarische Staatssekretärin Bettina Hagedorn wurden diese Besonderheiten des „ostfriesischen Eiffelturms“ ausführlich erklärt. Der Bürgermeister der Gemeinde Krummhörn Frank Baumann und die Bundestagsabgeordneten Ostfrieslands freuten sich, dass das neue Sonderpostwertzeichen jetzt weltweit für diese Touristenattraktion Werbung mache. Dafür ist das neue Design der Leuchtturmmarke besonders geeignet, zeigt es doch durch die Karte im Hintergrund genau, wo der Leuchtturm zu finden ist: in der Krummhörn zwischen Emden und Norden an der ostfriesischen Küste. Die bisherigen Leuchtturmmarken verrieten nur, dass man den Leuchtturm irgendwo unter einem blauen Himmel findet.

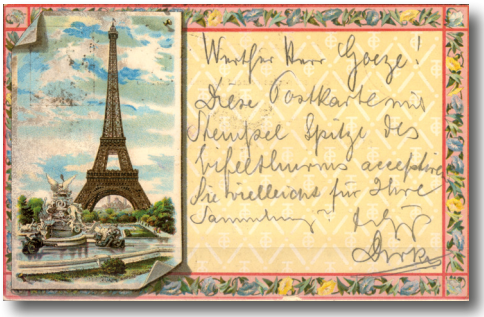
Nach der Präsentation wurden von Frau Hagedorn an Politiker, Mitarbeiter der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung und andere ausgewählte Gäste Alben mit den Erstausgaben der Sondermarke übergeben. Dabei wurden auch die anwesenden Philatelisten nicht vergessen, die Vorsitzenden des Vereins Emder Briefmarkensammler und des Nordwestdeutschen Philatelistenverbandes erhielten ebenfalls ein Ministeralbum.

Staatssekretärin Hagedorn überreichte Alben mit den Erstausgaben an die Entwerfer Prof. Ziegenfeuter und Susanne Wustmann, einen Mitarbeiter des Leuchturmteams und die Vorsitzenden Klaus Wiener und Oswald Janssen.

Oswald Janssen

Mein besonderer Beleg

Auch der besondere Beleg zeigt diesmal einen Eiffelturm, aber nicht den ostfriesischen, sondern den Pariser Eiffelturm. Der Eiffelturm in Paris wurde wie der Leuchtturm in Campen 1889 fertiggestellt. Allerdings wurde an dem Eisenfachwerkturm in Paris von 1887 bis 1889 gebaut, während der in Campen erst 1888 ausgeschrieben und schon 1889 fertiggestellt wurde. Dafür wurde der Turm in Paris mit damals 312 Metern auch etwas höher und war damit jahrzehntelang das höchste Bauwerk der Welt.



Französische Ansichtskarte mit dem Eiffelturm

Rückseite der Ansichtskarte mit Stempel von der Turmspitze

Schon 1890 war der Eiffelturm eine weltweite Berühmtheit, wie diese Ansichtskarte zeigt. Rückseitig trägt sie einen violetten Stempel vom „Gipfel des Eiffelturms“ (Sommet de la Tour Eiffel). Den Poststempel erhielt die Postkarte im Postamt an der Rue St. Dominique, nicht weit vom Eiffelturm entfernt. Die Karte wurde von Herrn Dirks, der damals Paris besuchte, an Emil Goetze, damals Vorsitzender des Leerer Briefmarken-Sammler-Vereins, geschickt. Dazu schreibt Herr Dirks: „Werter Herr Goetze! Diese Postkarte mit Stempel Spitze des Eifelthurms acceptiren Sie vielleicht für Ihre Sammlung?“ Offenbar hat Emil Goetze die Karte in seine Sammlung aufgenommen, und so blieb sie bis heute erhalten. Heute würden Philatelisten vielleicht beanstanden, dass der Stempel vom Eiffelturm nicht postalisch ist.

Oswald Janssen AIJP

Impressum
der Landesverbands-Nachrichten:

Herausgeber: Nordwestdeutscher Philatelistenverband Elbe-Weser-Ems e.V.
Anschrift: Am Helling 11, 26802 Moormerland

Namentlich genannte Beiträge stellen nicht die Meinung der Redaktion dar. Eine offizielle Stellungnahme des Landesverbandes oder seines Vorstandes liegt nur vor, wenn es ausdrücklich angegeben oder aus dem Text ersichtlich ist. Verlautbarungen des Vorstandes und der Landesverbandes-Stellen stehen außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Nachdruck - auch auszugsweise - sowie fototechn. Wiedergabe/speicherung in elektronischen Medien sind nach schriftlicher Genehmigung gestattet.

Redaktion und Anzeigen-Annahme:
Bernd Lehmann,
Otto-Dix-Str. 15, 26133 Oldenburg,
E-Mail: red-lvewe@web.de

Druck: Druckerei Sollermann GmbH,
Am Emsdeich 23, 26789 Leer

Redaktions - und Anzeigenschluss für Heft 173: 01.11.2019,
Ausgabetermin Heft 173: Dezember 2019

© EWE 2019/172

Tag der Briefmarke

05.09.2019, Oldenburg 09:00 – 20:00 Uhr – ohne Sonderpostamt
06.09.2019, Oldenburg 09:00 – 20:00 Uhr – ohne Sonderpostamt
07.09.2019, Oldenburg 09:00 – 19:00 Uhr – mit Sonderpostamt
Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V.
„famila Einkaufsland Wechloy,“,
Posthalterweg 10
26129 Oldenburg
VL.: Bernd Lehmann, Otto-Dix-Str. 15,
26133 Oldenburg, Tel.: 0441 / 4 23 84
E-Mail: brfm-ol@web.de

Tauschtage

15.09.2019, Varel, 09:00 – 14:00 Uhr
Großtauschtag
Briefmarkensammler-Verein Varel
Jugend und Vereinheim „Weberei“,
Oldenburger Str. 21, 26316 Varel
VL: H.D. Regin-Schubert,
Astrid-Lindgren Ring 64, 26316 Varel,
Tel.: 04451 / 1 24 96 20

28.09.2019, Kakenstorf b. Torstedt, 10:00 – 16:00 Uhr
Großtauschtag für Ostasien-Sammler
Forschungsgemeinschaft China-Philatelie
Gasthaus zum Estetal, an der B 75,
21255 Kakenstorf bei Tostedt
VL.: Eckhard Michel, Schlängbaum 53,
28259 Bremen, Tel.: 0421 / 58 72 97

28.09.2019, Jemgum 08:00 – 14:00
Briefmarkenfreunde Leer e.V.
Deutsch-Niederländischer Tauschtag
Dorfgemeinschaftshaus Jemgum,
Hofstr. 2, 26844 Jemgum
VL: Oswald Janssen,
Am Helling 11, 26802 Moormerland
Tel.: 04954 / 63 46,
E-Mail: Oswald.Janssen@t-online.de
Tischbestellungen: 0491 / 59 62

03.10.2019, Oldenburg, 09:00 – 14:00 Uhr
Briefmarkenfreunde Oldenburg e.V.
StadtHotel Oldenburg,
Hauptstr. 38 - 40, 26122 Oldenburg
VL: Matthias Grabhorn,
Häherweg 2, 26188 Edewecht,
Tel.: 04486 / 9 38 88 93,
E-Mail: MatthiasGrabhorn@t-online.de

19.10.2019, Jever, 09:00 – 14:00 Uhr
Verein für Briefmarkenkunde Jever und Jeverland
Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus,
Am Kirchplatz 11, 26441 Jever
VL: Klaus Dieter Spathmann,
Kleiberring 1, 26441 Jever
Tel.: 04461 / 7 31 72,
E-Mail:Klaus-Dieter.Spathmann@ewetel.net

20.10.2019, Ritterhude, 08:00 – 14:00 Uhr
Briefmarkenfreunde Ritterhude
Hamme – Forum,
Riesstraße 11, 27721 Ritterhude
VL: Manfred Grunow,
Ahornstr. 6, 27721 Ritterhude
Tel.: 04292 / 32 81

02.11.2019, Nordhorn, 10:00 – 14:00 Uhr
Briefmarken und Münzsammlerverein Grafschaft Bentheim
Martin-Luther-Gemeindehaus,
Klarastr. 25, 48529 Nordhorn – Blanke
VL.: Johann Buitenkamp,
Amselstr. 3, 48527 Nordhorn
Tel.: 05921 / 3 69 62

10.11.2019, Delmenhorst, 08:00 – 14:00 Uhr
Großtauschtag
Verein Delmenhorster Briefmarkensammler e.V.
Aula der Kerschensteiner Berufsschule (BBS II),
Wiekhorner Heuweg 56-58,
27753 Delmenhorst
VL.: Eckhard Schmidt,
Holbeinstr. 5, 27798 Hude,
Tel.: 04408 / 16 20,
E-Mail: scheleck@t-online.de

17.11.2019, Bremervörde, 09:00 – 14:00 Uhr
Briefmarkentauschtag
Philatelisten Verein Vörder Land e.V.
Am Seniorenzentrum,
27432 Bremervörde
VL.: Werner Mahnken,
Sandeskampstr. 4, 27432 Bremervörde
Tel.: 04761 / 7 03 10

24.11.2019, Varel, 09:00 – 14:00 Uhr
Großtauschtag
Briefmarkensammler-Verein Varel
Jugend und Vereinheim „Weberei“, Oldenburger Str. 21, 26316 Varel
VL: H.D. Regin-Schubert,
Astrid-Lindgren Ring 64, 26316 Varel,
Tel.: 04451 / 1 24 96 20

24.11.2019, Bersenbrück, 09:00 – 16:00 Uhr
1. Aktions- und Auktionstag, AUA-Phila
Briefmarkenfreunde Bersenbrück von 1983 e.V.
Gasthof Hilker,
Bramscher Str. 58, 49593 Bersenbrück
VL: Frank Heisig,
Tiefer Weg 44, 49577 Ankum,
Tel.: 01520 / 1 71 78 16,
E-Mail: frank.heisig@online.de

01.12.2019, Verden/Aller, 09:00 – 13:00 Uhr
Großtauschtag
Briefmarkensammlerverein Verden/Aller
Hotel Niedersachsenhof,
Lindhooper Str. 97, 27283 Verden
VL: Ronald Klein,
Wilhelmstr. 1a, 27283 Verden
Tel.: 04231 / 8 35 67,
E-Mail: ron.klein@t-online.de

09.02.2020, Syke, 08:30 – 14:00 Uhr
Briefmarkensammlerverein Syke und Umgebung
Mehrzweckhalle der Berufsbildenden Schulen,
An der Weide 8, 28857 Syke
VL.: Manfred Bartsch,
Steinkamp 22 D, 28857 Syke,
Tel.: 04242 / 76 92

Wichtiger Hinweis:

Nur wenn Sie Ihre Veranstaltung frühzeitig der Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit Ihres Landesverbandes melden, erscheint sie in der Terminübersicht, bei überregionalen Veranstaltungen auch in der Philatelie!

Änderungen für die „gelben Seiten” bitte an unseren Redakteur Bernd Lehmann melden!

© EWE 2019/172

DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post

Nordwestdeutscher
Philatelistenverband
Elbe-Weser-Ems e.V

Vorsitzender:
O. Janssen
Am Helling 11
26802 Moormeerland

Deutsch-Niederländischer

Briefmarken-Tauschtag

Samstag, den 28. September 2019 von 8 bis 14 Uhr

im Dorfgemeinschaftshaus Jemgum, Hofstr. 2

An rund 70 bis 80 Händler- und Tauschtischen findet jeder Sammler etwas für seine Sammlung. Deshalb kommen jedes Mal rund 200 bis 300 Besucher, davon viele Niederländer. Eine Cafeteria bietet Ihnen Getränken und kleinen Speisen. Jemgum liegt unmittelbar an der Autobahn A 31, nehmen Sie die gleiche Ausfahrt wie bisher nach Bingum und fahren Sie dann links in Richtung Jemgum. Das Dorfgemeinschaftshaus finden Sie gleich am Ortsanfang.

Der Eintritt ist frei !

Tischbestellung: Georg Habel, Tel.: 0491-5962, Email: gkhabel@freenet.de

Auskunft: Oswald Janssen, Tel. 04954-6346, Email: oswald.janssen@t-online.de

Verein der Briefmarkenfreunde Leer e.V.

www.briefmarkenfreunde-leer.de